

Zofingen

Schulort:	Kanton 1799: Zofingen	Aargau Zofingen	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Aargau Zofingen
Standort:	Staatsarchiv Aargau, HA 9131, fol. 18-20			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2080: Zofingen, [http://www.stapferenquete.ch/db/2080].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Zofingen, Obere Schule (Niedere Schule, Mädchenschule, reformiert)			

Kirch-gemeinde zofingen
Obere-Mädchen Schule

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Kanton Aargau
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	das entfernteste etwann 20 Minuten. zofinger Mühlethal. 16 Häuß. eine viertel Stund oder 20 Minuten weit Jm Umkreiß um die Stadt herum. 1 Mädchen aus der Altacken. 2 dit
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	aus dem Riedthal — aus dem zofinger Mühlethal — aus der Stadt 39 dit Ab dem Bottenstein dißmahl keines. [Summa] 42 Mädchen
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Jm Umkreiß um die Stadt herum. 1 Mädchen aus der Altacken. 2 dit
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	aus dem Riedthal — aus dem zofinger Mühlethal — aus der Stadt 39 dit Ab dem Bottenstein dißmahl keines. [Summa] 42 Mädchen
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Bottenwyl eine Stunde. Hinderwyl eine Stunde. Alle im Kanton Aargau.
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Stunde. diese im Kanton Bern

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>repetieren</i> deß Heidelbergers. Psalmen. Gellerts Lieder current deütsch schreiben, und Psalmen singen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	3 Wochen Urlaub. und nach denen <i>Examen</i> , deren jährlich zwey sind. allemahl drey Tage
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Heidelberger. Hübners Historien. Lampen, Psalmen Gellerts-Lieder
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	der bestellte Schreibmeister schreibt Seine eigene Schriff vor
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Montag. dienstag. donnerstag. Freytag 4 Stunden Mittwoch und Samstag 2 dit
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	Ja. in zwey Claßen

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	zeigte dem kleinen Raht. die Nahmen der Prätendenten, oder der Prätendentinen
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	an. hierauf wurden die Pfarrer dem Amts-Schultheiß an. dann wurde der Tag zur erwählung angesetzt. die Pfarrer ersucht der Sitzung deß kleinen Rahts. vor. auch der bißherige Lebenswandel untersucht, dann gieng die erwählung mit offenen Stimmen vor
III.11.b	Wie heißt er?	Susanna Elisabeth Sutermeister, gebohrne Müller
III.11.c	Wo ist er her?	von zofingen
III.11.d	Wie alt?	71. Jahr Alt
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Ein Sohn und zwey Töchtern, alle drey verheyrather
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	[[Seite 2] 26 Jahr. versiehet Sie diese Stelle
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	bey Jhren Elteren. biß Sie Lehrerin ward, und Sich verheyratherete
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Keine
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	42. Mädchen
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Es ist kein SchulFond vorhanden. wird auch kein Schulgelt bezahlt

IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Es ist kein SchulFond vorhanden. wird auch kein Schulgelt bezahlt
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Es ist ein ein eigenes Gebäude, gut gebaut. und in gutem Stand.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Es hat nur eine Schulstube, für beyde Schulen
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	wird von der Oberen Lehrerin bewohnt
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	Wie bey der Knaben Schule
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an Gelt. 50 gl. an Getreyd. Korn 4 1/2 Malter an Wein. Nichts an Holz Für die Schulstube zu heitzen 3 Klaffter
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	Aus dem Stadt-Guth
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Staatsarchiv Aargau
Signatur	HA 9131, fol. 18-20
Briefkopf	Kirch-gemeinde zofingen Obere-Mädchen Schule
Transkriptionsdatum	24.06.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2078HA_9131_fol_18-20.pdf
Ist Quelle original?	Nein
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Zofingen</u>	Kanton 1799	<u>Aargau</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Konfession	<u>reformiert</u>	Distrikt 1799	<u>Zofingen</u>	Kanton 2015	<u>Aargau</u>
Ortskategorie	<u>Stadt</u>	Agentschaft 1799	<u>Zofingen</u>	Amt 2000	<u>Zofingen</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Zofingen</u>	Gemeinde 2015	<u>Zofingen</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	<u>638313</u>				
Geo. Länge	<u>237664</u>				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Zofingen, Obere Schule (ID: 2796)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	Mädchenschule
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	2
Unterrichtete Inhalte:	Antworten/Memorieren Singen Deutsch/Kurrent schreiben

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2 - 4	2 - 4
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	48	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	42	
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 5107)**

Name: Sutermeister
 Vorname: Susanna Elisabeth

Weitere Informationen

Alter:	71	Herkunft:	Zofingen
Geschlecht:	Frau	Konfession:	reformiert
Zivilstand:	keine Angabe	Im Ort seit:	26 Jahren
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	26 Jahren
Anzahl Kinder:	3	Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?	Nein	Zusatzberuf:	Keine Angaben